

SVM – Schachverband Mittelrhein e.V.  
Mitglied im Schachbund Nordrhein-Westfalen  
e.V.

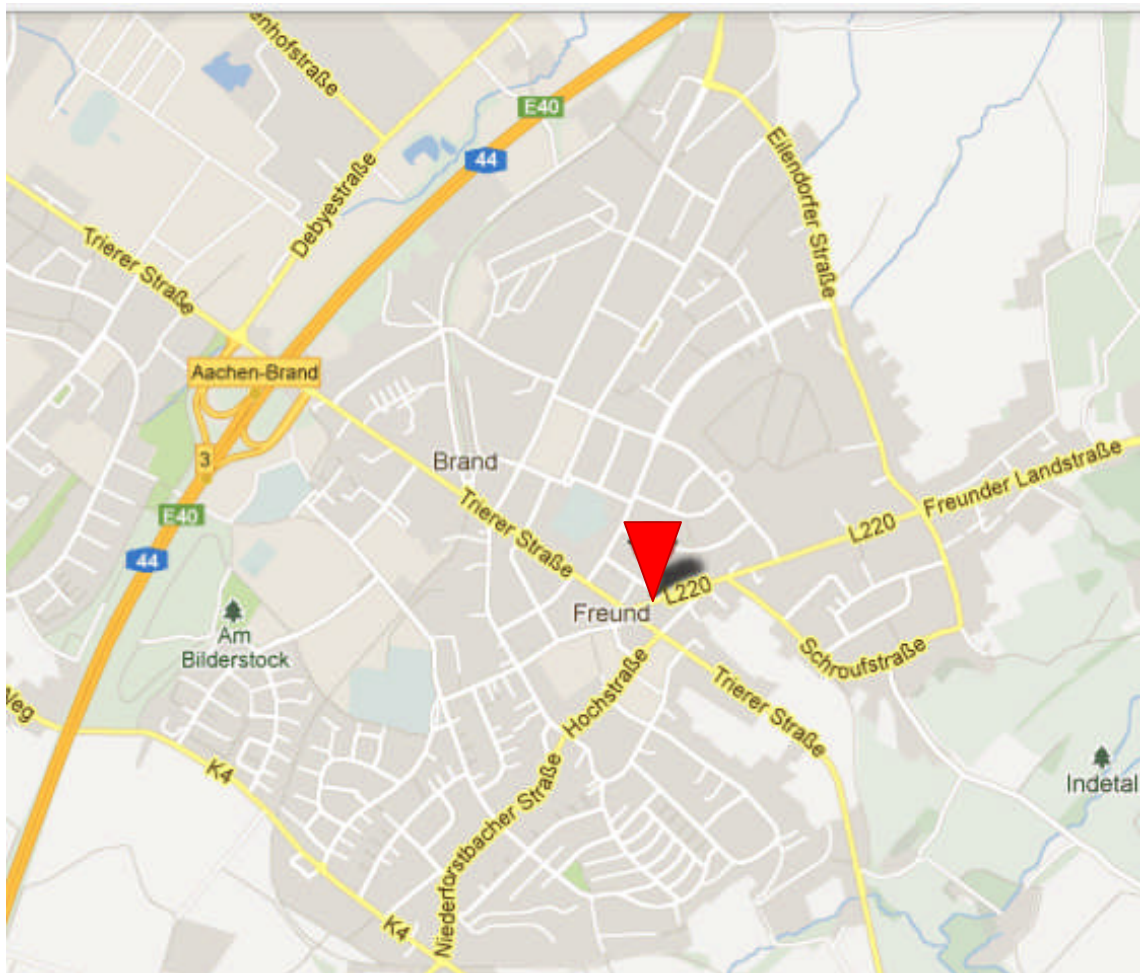
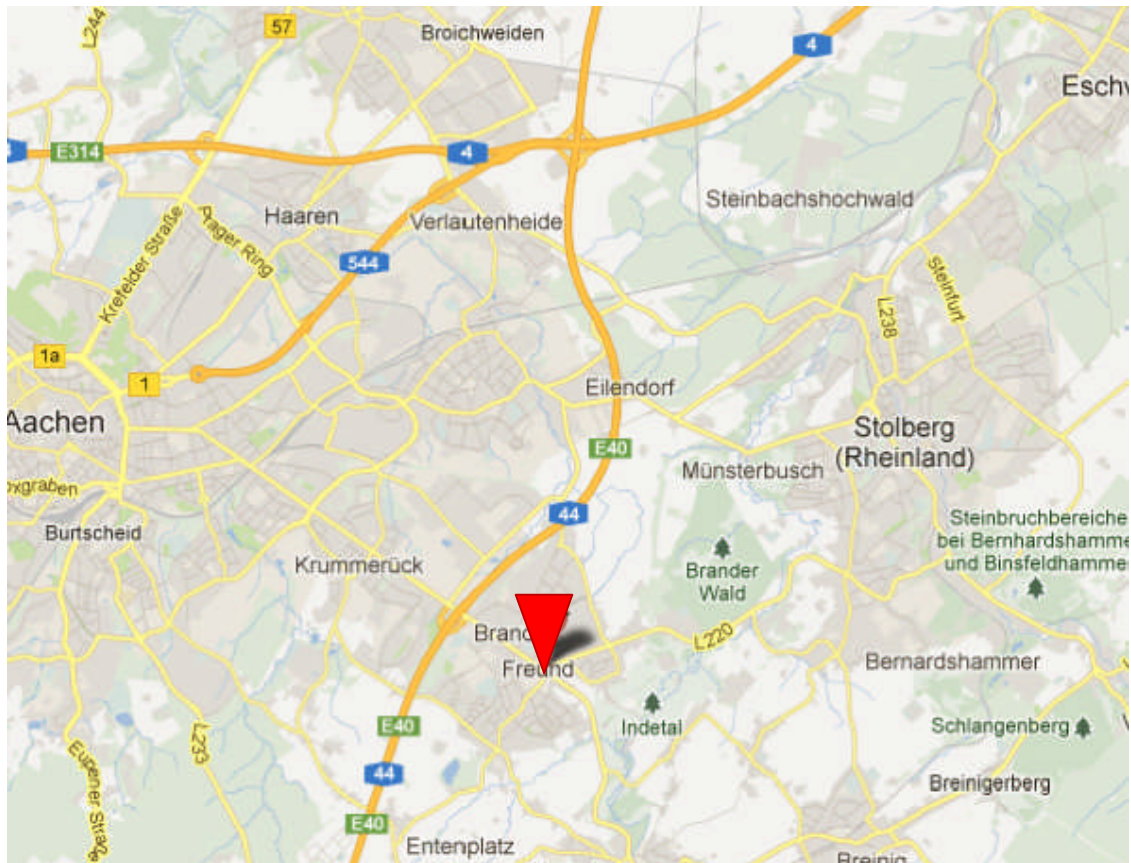


60. ordentlicher  
SVM-Kongress

am 17.03.2013  
in Aachen

# Anfahrtskizze

Restaurant Ellerhof, Freunder Landstraße 8, 52078 Aachen



## INHALTSVERZEICHNIS

EINLADUNG	4
TAGESORDNUNG	5
ERMITTLUNG DER STIMMBERECHTIGTEN	6
BERICHTE	
VORSITZENDER	7
2. VORSITZENDER	8
KASSENWART	9
1. SPIELLEITER	13
2. SPIELLEITER	15
SPIELAUSSCHUSSVORSITZENDEN	16
BUNDESSPIELAUSSCHUSS NRW	16
JUGENDWART	17
BEAUFTRAGTER FÜR WERTUNGSZAHLEN	18

# Schachverband Mittelrhein e.V.

Im Schachbund Nordrhein-Westfalen e.V.

- Schriftführer -

Stephan Mörs, Ferdinandstr. 14, 51063 Köln  
Tel.: 0177-2677744 // [moersst@netcologne.de](mailto:moersst@netcologne.de)

Köln, den 03.02.2013

An

- die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes  
Herrn Martin Blasche, Herrn Thorsten Hennings, Herrn Werner Frehen, Herrn Manfred Preiß,  
Herrn Hans Knosowski, Herrn Stephan Mörs, Herrn Peter Titz
- die Vorsitzenden und Delegierten der Schachbezirke im SVM -  
**Aachen**, Herrn H.J. Wagemann; **Bonn**, Herrn S. Dzierzenga; **Köln**, Herrn A. Gerdau;  
**Rhein-Wupper**, Herrn U. Bayer; **Rur-Erft**, Herrn Georg R. Spann
- den Beauftragten für Wertungszahlen im SVM, Herrn J. Fleischer

## Betr.: 60. SVM-Kongress 2013 - **E i n l a d u n g**

Liebe Schachfreunde,

hiermit lade ich gemäß § 6.4.4 der SVM-Satzung zum **60. ordentlichen Kongress** des Schachverbandes Mittelrhein e.V. ein.

**Termin:** Sonntag, den 17. März 2013, 13.30 Uhr.

**Tagungsort:** im Schachbezirk Aachen

**Tagesordnung:** siehe Anlage

Die Kongressunterlagen mit Beschlussvorlagen werden bis zum 02. März 2013 zugesandt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stephan Mörs

# Tagesordnung

1. Formales
  - 1.1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
  - 1.2 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigungen
  - 1.3 Anerkennung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls des 59. ordentlichen SVM-Kongresses
3. Ehrungen
4. Diskussion der Berichte
  - 4.1 1. Vorsitzender
  - 4.2 2. Vorsitzender
  - 4.3 Rechnungsführer
  - 4.4 Schriftführer
  - 4.5 Rechnungsprüfer/-prüferin
  - 4.6 1. Spielleiter
  - 4.7 2. Spielleiter
  - 4.8 Vorsitzender des Spielausschusses
  - 4.9 Jugendwart
  - 4.10 Beauftragter für Wertungszahlen
  - 4.11 Vorsitzender des Satzungsausschusses
  - 4.12 Vorsitzender des Verbandsgerichtes
  - 4.13 Schulschachreferent
5. Beschlussfassung über den Etat 2013/14
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Entlastung der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes
8. (Wahlen)
9. Beschlussfassungen vorliegender Anträge
10. Vorschau auf die Spielzeit 2013/14
  - 10.1 Allgemeiner Spielbetrieb ( 1. und 2. Spielleiter )
  - 10.2 Jugendbereich ( Jugendwart )
11. Verschiedenes:
  - 11.1 Wortmeldungen der Kongressteilnehmer
  - 11.2 Termin des **61.** ordentlichen SVM-Kongresses

## Zusammensetzung des 60. ordentlichen SVM-Kongresses 2013

Stimmberechtigung gemäß § 6.4.7-8

### Ermittlung der Stimmberechtigten

ordentliche Mitglieder (Stand: 01.01.13)

Bezirk	Senioren	Kinder	Schüler	Jugendliche	Gesamt	Soll	Ist
Aachen					890	5	
Bonn/ Rhein-Sieg					737	4	
Köln					1421	8	
Rhein- Wupper					340	2	
Rur-Erft					415	3	

Ehrenmitglied

Herr Günter Panse	0	
-------------------	---	--

Gesamtvorstand

Geschäftsführender Vorstand	7	
Vorsitzender des Satzungsausschuss	0	
Beauftragter für Wertungszahlen	1	
Beauftragter für Schulschach	0	
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit	0	

Vorsitzende der  
Schachbezirke

Aachen	1	
Bonn/ Rhein-Sieg	1	
Köln	1	
Rhein-Wupper	1	
Rur-Erft	1	

Gesamt	35	
--------	----	--

# SVM Schachverband Mittelrhein e. V.

Vorsitzender  
Martin Blasche  
Gymnicher Str. 25  
52388 Nörvenich  
Mobil: 0172-5973473  
@:MartinBlasche@web.de

Liebe Schachfreunde,

Liebe Schachfreund der SVM wird 60. Ist es wirklich schon 10 Jahre her, dass wir uns getroffen haben um diesen Anlass zu begehen. Mir kommt es vor wie gestern. Und dies liegt hauptsächlich an einem Umstand. Viele, wenn nicht sogar die meisten, die sich auf dem kommenden Kongress einfinden werden, waren auch auf dem 50. Kongress dabei, mindestens aber auf einem der kommenden. Diese Konstanz der ehrenamtlichen Schachfreunde ist es, die unseren Sport die Stabilität bringt, die er braucht. Hat jemand der sich engagiert eine Frage, so kann er sich sicher sein, dass er einen Ansprechpartner findet. Das geht dem ein oder anderen in unserer heutigen schnelllebigen Welt, in der schon so Mancher mit dem Vorwurf konfrontiert wurde, warum er den morgens um 8:00 noch nicht auf die Mail von gestern 22:30 geantwortet hat, nicht schnell genug, aber das ist ein anderes Thema.

Vielmehr freue ich mich über so viele, so langjährige Weggefährten.

Glücklicherweise macht aber auch die Gegenwart vor dem Schachsport nicht halt. So haben wir einen funktionierenden Ergebnisdienst, der hervorragend angenommen wird und enthusiastische Sportfreunde, die teilweise mit viel Mühe die Partien unserer Ligen eingeben und so alle näher an die teilweise Dramatik der einzelnen Mannschaftskämpfe heranrücken lassen. Wir können uns also zuerst anhand der Ergebnisse noch am Abend des Spieltages verwundert die Augen reiben oder uns ob unserer treffenden Einschätzung auf die Schulter klopfen und uns später in aller Ruhe ansehen, wie es zu den Ergebnissen gekommen ist.

Und wie geht es weiter? Als einer der nächsten Schritte kommt die stufenweise Umstellung der Bedenkzeit auf den Fischer-Modus, der für viele eine deutliche Umstellung mit sich bringen wird. Aber hier zeigt sich ein großer Vorteil des Schachs, heißt es doch, dass es dabei hilft geistig flexibel zu bleiben.

Wir befinden uns auf einem guten Weg,

**gez. Martin Blasche**

## **Bericht des 2. Vorsitzenden**

Der 2. Vorsitzende hat auch in diesem Jahr keine besonderen Vorkommnisse zu berichten. Er bedankt sich bei allen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und schließt sich im Übrigen dem Bericht des 1. Vorsitzenden an.

Bad Honnef, im Februar 2013

Thorsten Hennings



## Kassenbericht 2012 - Stand: 01.02.2013 -

<b>Einnahmen:</b>		
1	Forderungen:	0,00 €
2	Mitgliedsbeiträge:	7.713,75 €
3	Zinsen:	113,29 €
4	Bussgelder/Protestgebühren	2.245,00 €
<b>Summe:</b>		<b>10.072,04 €</b>

<b>Ausgaben:</b>		
1	Verbindlichkeiten	180,00 €
2	Organisation Spielbetrieb	1.019,10 €
3	Auslagenerstattung Vorstandsarbeit	575,85 €
4	Schachkongress	353,58 €
5	50%-Zuschuss SJM-EM	3.872,39 €
6	Schachjugendzuschuss	2.000,00 €
7	Fond Schachjugend	450,00 €
8	Zuschuss für Schulschach	235,22 €
9	Förderung der Ausbildung	0,00 €
10	Sonstiges	367,89 €
<b>Summe:</b>		<b>9.054,03 €</b>

**Ergebnis der SVM-Jahresrechnung:** **1.018,01 €**

### Bestandsentwicklung:

Bestand am 31.12.2011	
Girokonto	6.562,79 €
Barkasse	0,00 €
Sparkonten	5.000,00 €
<b>Summe</b>	<b>11.562,79 €</b>

Bestand am 31.12.2012	
Girokonto	7.467,51 €
Barkasse	0,00 €
Sparkonten	5.113,29 €
<b>Summe</b>	<b>12.580,80 €</b>

# Schachverband Mittelrhein e. V.

## Etatentwurf 2013

### Einnahmen:

	Ansatz 2012	Ist 2012	Ansatz 2013
1 Forderungen			265,00 €
2 Mitgliedsbeiträge	7.713,75 €	7.713,75 €	7.650,00 €
3 Zinsen	87,50 €	113,29 €	87,50 €
4 Bußgelder/Protestgebühren	1.000,00 €	2.245,00 €	1.000,00 €
<b>Summe:</b>	<b>8.801,25 €</b>	<b>10.072,04 €</b>	<b>9.002,50 €</b>

### Ausgaben:

1 Verbindlichkeiten	150,00 €	180,00 €	199,80 €
2 Organisation Spielbetrieb	1.500,00 €	1.019,10 €	1.500,00 €
3 Auslagenerstattung Vorstandsarbeit	800,00 €	575,85 €	800,00 €
4 Schachkongress	600,00 €	353,58 €	500,00 €
5 50%-Zuschuss SJM-EM	3.500,00 €	3.872,39 €	3.500,00 €
6 Schachjugendzuschuss	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
7 Fond Schachjugend	750,00 €	450,00 €	750,00 €
8 Zuschuss für Schulschach	500,00 €	235,22 €	500,00 €
9 Förderung Teiln. Höherer Spielebenen	500,00 €		500,00 €
10 Förderung der Ausbildung	500,00 €		500,00 €
11 Sonstiges	500,00 €	367,89 €	500,00 €
<b>Summe:</b>	<b>11.300,00 €</b>	<b>9.054,03 €</b>	<b>11.249,80 €</b>

### Ergebnis der SVM Jahresrechnung

-2.498,75 €

1.018,01 €

-2.247,30 €

Schachjugend Mittelrhein im SVM e.V.  
Jahresabschluß 2012

Summe der Vorträge	2.056,37 €		
--------------------	------------	--	--

2011 Ist	2012 Soll	2012 Ist
----------	-----------	----------

Einnahmen Konten:		2011 Ist	2012 Soll	2012 Ist
8000	TN-Beiträge Einzelmeisterschaft	3.426,00 €	3.500,00 €	3.714,00 €
8001	TN-Beiträge EM U20 (d P)	717,40 €	800,00 €	960,00 €
8002	Zuschuß für EM über SVM	3.500,00 €	3.500,00 €	3.872,39 €
8010	TN-Beiträge Herbstlehrgang	1.360,00 €	1.400,00 €	1.440,00 €
8011	TN-Beitrag Kadertraining			1.225,00 €
8020	Bußten	360,00 €	100,00 €	110,00 €
8040	Zuschuß SVM	2.000,00 €	2.000,00 €	2.076,12 €
8050	Sportfördermittel über SB NRW	800,00 €	800,00 €	800,00 €
8080	Aufnahme Kredit bei SVM	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8095	Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe der Einnahmen:		<b>12.163,40 €</b>	<b>12.100,00 €</b>	<b>14.197,51 €</b>

Ausgaben Konten		2011 Ist	2012 Soll	2012 Ist
3000	Anschaffungen Spielmaterial	439,50 €	450,00 €	428,50 €
4000	Ausgaben Einzelmeisterschaften	6.891,74 €	7.150,00 €	7.744,78 €
	Ausgaben EM U20 (d P)	717,40 €	800,00 €	960,00 €
4005	Preise und Urkunden	211,07 €	300,00 €	146,26 €
4010	Ausgaben Herbstlehrgang	2.866,86 €	3.000,00 €	3.064,28 €
4011	Ausgaben Kadertraining			1.200,00 €
4020	PKS Jugendwart	158,00 €	150,00 €	185,25 €
4025	PKS Vertreter im JSpA NRW	142,00 €	150,00 €	134,00 €
4030	PKS Turnierleiter f. Einzelturniere	72,00 €	50,00 €	48,00 €
4040	PKS Turnierleiter f. Mannschaftsturniere	219,00 €	250,00 €	162,00 €
4050	PKS Turnierleiter f. weibl. Jugend	63,60 €	50,00 €	69,00 €
4060	PKS Kassenwart	71,20 €	50,00 €	54,60 €
4070	PKS Jugendsprecher	0,00 €	25,00 €	7,10 €
4090	Homepage	0,00 €	200,00 €	0,00 €
4095	Sonstige Ausgaben	30,00 €	0,00 €	93,32 €
Summe der Ausgaben:		<b>11.882,37 €</b>	<b>12.625,00 €</b>	<b>14.297,09 €</b>

Ergebnis der SJM-Jahresrechnung		<b>281,03 €</b>	<b>-525,00 €</b>	<b>-99,58 €</b>
---------------------------------	--	-----------------	------------------	-----------------

Bestandsentwicklung		2012 IST	Delta
	01.01.2012	2.056,37 €	
	<b>31.12.2012</b>	<b>1.956,79 €</b>	<b>-99,58 €</b>
	davon Konto	1.956,79 €	
	davon Kasse	0,00 €	

## **Bericht über die Kassenprüfung 2012 vom 13. Februar 2013**

Am 13.02.2013 fand die Kassenprüfung 2012 in Kerpen statt. Anwesend waren:  
Hans Knosowski (Rechnungsführer),  
Stefan Fleischmann (Kassenprüfer) und  
Heike Vogel (Kassenprüferin).

Stefan Fleischmann und Heike Vogel haben alle zur Prüfung notwendigen Unterlagen vorab erhalten, so dass vor Ort gezielt zu einzelnen Positionen Fragen gestellt werden konnten. Diese wurden alle in vollem Umfang und zur vollsten Zufriedenheit vom Rechnungsführer Hans Knosowski beantwortet.

Der Kassenbericht 2012 mit Stand vom 01.02.2013 wurde vor Ort von beiden Prüfern unterzeichnet und befindet sich in den Unterlagen von Hans Knosowski.

**Wir bedanken uns bei Hans Knosowski für seine einwandfreie Arbeit als Rechnungsführer für das Jahr 2012 und beantragen vollumfängliche Entlastung.**

### **Hinweis für die Zukunft:**

Wir weisen für zukünftige Bewirtungsaufwendungen darauf hin, dringend die Personen auf dem Bewirtungsnachweis einzeln anzugeben; hauptsächlich für Zwecke des Finanzamtes.

Die Kassenprüfer  
(Heike Vogel und Stefan Fleischmann)

## Bericht des 1. Spielleiters

In die Saison 2012/2013 sind wir in der Regionalliga mit 11 und in den SVM-Verbandsligen mit jeweils 12 Mannschaften gestartet. Die 3 SVM-Verbandsligen werden vom 2. Spielleiter, Herrn Manfred Preiß, betreut, während ich die Regionalliga und den Viererpokal betreue. Der Viererpokal wird erstmals auf Bezirksebene und dann weiter auf NRW ausgetragen.

### Ergebnisübersicht SVM

#### Saison 2011/2012

EM Herren:	1. Christian Braun	DJK Aufwärts Aachen
Blitz MM:	1. DJK Aufwärts Aachen I	
Blitz EM:	1. Markus Balduan	Langenfelder SF
Pokal EM:	1. Alexander Johannes	Satranc Club 2000
Pokal MM:	1. DJK Aufwärts Aachen I	
Regionalliga:	1. SG Niederkassel I	
Verbandsliga West:	1. Pulheimer SC I	
Verbandsliga Mitte:	1. Klub Kölner SF II	
Verbandsliga Ost:	1. Godesberger SK IV	

Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die Turniere auf SVM-Ebene ausgerichtet haben.

Nachfolgend noch die Ergebnisübersicht über die SVM-Einzelmeisterschaft, die SVM-Blitzmeisterschaften und den SVM-Einzelpokal. Die Übersichten über die SVM-Mannschaftsmeisterschaften und die SVM-Mannschaftspokalmeisterschaft entnehmen Sie bitte dem NRW-Ergebnispokal.

Niederkassel, 23.02.13

gez. Werner Frehen

#### SVM-Einzelmeisterschaft 2011/2012; Ausrichter: DJK Aufwärts Aachen

		Herren							
1.	Braun, Christian	FM	2376	4	1	0	4.5	11.0	13.0
2.	Flatten, Arnold		2008	3	1	1	3.5	10.5	10.5
3.	Bröhl, Stephan		2087	2	2	1	3.0	14.0	9.0
4.	Bongartz, Philipp		2116	2	2	1	3.0	12.5	8.5
4.	Albrecht, Oliver		2098	2	2	1	3.0	12.5	8.5
6.	Fuhs, Jürgen		1986	1	4	0	3.0	11.5	7.5
7.	Harzheim, Lothar		1960	2	1	2	2.5	8.5	7.5
8.	Schunk, Thomas, Dr.	CM	2182	1	2	2	2.0	13.5	5.5
9.	Heinichen, Nils		1986	2	0	3	2.0	12.0	6.0
10.	Themm, Rainer		1755	1	2	2	2.0	10.0	5.5
11.	Voleske, Peter, Dr.		1923	1	0	4	1.0	9.5	3.0
12.	Roefe, Detlef		1901	0	1	4	0.5	9.5	1.0

**Blitzmannschaftsmeisterschaft 2011/2012; Ausrichter: SK Troisdorf**

		S	R	V	Punkte		BP
1.	3. DJK Aufwärts Aachen II	15	1	1	31	- 3	55.0
2.	4. Klub Kölner SF I	14	1	2	29	- 5	53.0
3.	7. Aachener SV	13	3	1	29	- 5	52.0
4.	9. Godesberger SK I	13	1	3	27	- 7	47.0
5.	2. Langenfelder SF I	12	1	4	25	- 9	48.5
6.	12. SF Ford Köln	10	3	4	23	- 11	46.0
7.	16. DJK Aufwärts Aachen I	10	2	5	22	- 12	43.0
8.	13. SC Bonn Beuel	10	0	7	20	- 14	38.0
9.	14. PTSV Aachen	9	1	7	19	- 15	39.5
10.	10. Godesberger SK II	9	0	8	18	- 16	33.0
11.	17. SF Langenfeld II	6	3	8	15	- 19	32.5
12.	11. SK Troisdorf I	6	2	9	14	- 20	30.0
13.	6. Bergische SF	4	4	9	12	- 22	26.0
14.	5. SV Lendersdorf	3	2	12	8	- 26	23.0
15.	8. SK Troisdorf II	3	1	13	7	- 27	23.0
16.	15. Klub Kölner SF II	2	1	14	5	- 29	18.5
17.	1. SV Grünfeld	0	0	17	0	- 34	0.0

**Blitzeinzelmeisterschaft 2011/2012; Ausrichter: Düren Lendersdorf**

							Punkte	SB	
1.	Balduan, Markus	FM	2269	14	2	2	15.0	120.75	nach SK
2.	Röder, Matthias	IM	2413	13	4	1	15.0	120.25	nach SK
3.	Eichhorn, Andreas	FM	2326	12	4	2	14.0	116.50	
4.	Stenzel, Thomas		2216	10	5	3	12.5	103.50	
5.	Lotzien, Hans		2167	9	6	3	12.0	97.75	
6.	Harcke, Andreas		2153	7	4	7	9.0	68.25	
7.	Singh, Marcel		1904	8	2	8	9.0	68.00	
8.	Keller, Karsten		2168	7	4	7	9.0	64.50	
9.	Reinemer, Frank		2216	8	2	8	9.0	63.00	
10.	Chraibi, Mohcine		1907	7	3	8	8.5	66.00	
11.	Liethen, Alexander		2008	6	5	7	8.5	65.75	
12.	Flatten, Arnold		2017	5	7	6	8.5	64.50	
13.	Lommen, Frank		2117	6	4	8	8.0	62.25	
14.	Schunk, Thomas, Dr.	CM	2238	6	2	10	7.0	52.00	
15.	Federau, Jürgen		2078	4	5	9	6.5	58.50	
16.	Hoffmann, Tim		1924	5	3	10	6.5	48.00	
17.	Simons, Peter		1962	5	2	11	6.0	44.75	
18.	Grünich, Andreas		1867	2	3	13	3.5	27.50	
19.	Hinz, Holger		1878	3	1	14	3.5	21.25	

**Dähnepokal 2011/2012****Vorrunde:**

**Karsten Keller** - Christian Tappenbeck 1 - 0  
**Jürgen Fuhs** - Klaus Scharff 1 - 0

**Halbfinale:**

**Karsten Keller** - Alexander Johannes 0 - 1  
**Wolfgang Altenburg** - Jürgen Fuhs 1 - 0

**Finale:**

**Alexander Johannes** - Wolfgang Altenburg 0,5-0,5 (Blitz: 2,0-0,0)

## Bericht 2. Spielleiter

Nunmehr befinden wir uns schon wieder in der 2. Hälfte der Spielsaison 2012/13. Meine Hauptaufgabe ist nach wie vor die Überwachung des Spielbetriebes im Mannschaftswettbewerb der drei SVM Ligen.

Gravierende Probleme sind nicht aufgekommen. Alle 36 Mannschaften haben den Spielbetrieb in der Saison 2011/12 mehr oder weniger gut beendet. Auch die Saison 2012/13 ist bisher bis zur 7. Runde positiv gelaufen. Einsprüche gegen Wettkampfleiter- oder Spielleiterentscheidungen liegen nicht vor. Hierfür bedanke ich mich bei allen Spielern, Mannschaftsführern und insbesondere den Wettkampfleitern. Letztere haben nicht immer einen beneidungswerten Job. Ein Dankeschön auch dem 1. SL Werner Frehen für die freundschaftliche und gute Zusammenarbeit.

Die Tabellen der Saison 2011/12 stehen im Bericht des 1. Spielleiters und die der laufenden Saison sind im NRW-Ergebnisportal einsehbar,

Bußgelder für kampflose Partien sind gottlob rückläufig. Zu beanstanden ist allerdings weiterhin die Sorgfalt bei den Notationsblätter. Es sollte nicht auch hier zu Bußgelder kommen.

Ich bedauere sehr oft die drei Schachfreunde Frank Hoffmann (Mitte), Robert Herzwurm (Ost) und Jürgen Fuhs (West), die die Partien ehrenamtlich ins Internet setzen. Ihnen gebührt für die ihre Bemühungen ein großes Lob.

Als Aufstiegskandidaten in die Regionalliga Mittelrhein werden derzeit in Mitte DJK Aufwärts Aachen III, in Ost SC Siegburg I und in West DJK Aufwärts Aachen II gehandelt. Aber noch sind es drei Runden bis Saisonende und auch abstiegsbedrohte Mannschaften sollten noch nicht aufgeben.

Abschließend meine stete Bitte, bei allen legitimem Streben nach Erfolgen Fairplay nicht außer Acht zu lassen.

In diesem Sinne allen Mannschaften Glück und Erfolg für den Rest der Saison und auf weitere gute Zusammenarbeit.

Aachen im März 2013

gez.

Manfred Preiß, 2.SL. SVM

## **Bericht des Spielausschussvorsitzenden**

Im Berichtszeitraum gab es keinerlei Proteste, über die der Spielausschuss zu entscheiden hatte. Die turnusmäßige Sitzung im Juni 2012 diente der Saisonvorbereitung.

## **Bericht vom Bundesspielausschuss NRW**

Die Sitzung fand am 02.02.13 in Duisburg statt.

Der 1. Spielleiter NRW, Frank Strozewski, berichtet über die von der FIDE geplanten Schiedsrichterlizenzierung. Demnach muss sich jeder Schiedsrichter kostenpflichtig registrieren lassen, damit die Turniere auch Elo ausgewertet werden können. Wie das ganze ablaufen soll ist aber noch nicht ganz klar.

Am 01.07.13 treten die neuen FIDE-Regeln in Kraft. Gravierende Änderungen hat es wohl nicht gegeben.

Der Terminplan für die kommende Saison 2013/2014 wurde festgelegt.

Niederkassel, 23.02.13

gez. Werner Frehen



Schachjugend Mittelrhein  
im SVM e.V.  
**Jugendwart**  
**Peter Titz**

Hauptstr. 111  
52355 Düren  
☎ (02421) 54108  
Fax (02421) 502088  
eMail ptschach@unitybox.de

D ü r e n , am 04.03.13

Liebe Schachfreunde,

der Spielbetrieb im Jugendbereich des SVM läuft stabil. In den Klassen U10 und U12 konnten wir dieses Jahr deutlich höhere Teilnehmerzahlen als im vergangenen verbuchen. Im Mannschaftsbereich in der U16 Klasse spielten 29 Mannschaften in den drei Staffeln. Der Trend bei der U20 Mannschaftsmeisterschaft hat sich stabilisiert.

Leider gelingt es uns nicht weibliche Jugendliche im nennenswerten Umfang für unseren Sport zu begeistern.

Die Mitgliederzahlen sind wie erwartet durchgängig rückläufig bzw. stagnierend. Die Anstrengungen müssen darauf hinausgehen, dies durch aktive Jugendarbeit mindestens teilweise zu kompensieren.

**Mitgliederbewegung SJM 2012- 2013**

<b>2012</b>	<b>371</b>	<b>559</b>	<b>718</b>	<b>860</b>	<b>982</b>
<b>2013</b>	<b>372</b>	<b>539</b>	<b>728</b>	<b>858</b>	<b>972</b>
	<b>1</b>	<b>-20</b>	<b>10</b>	<b>-2</b>	<b>-10</b>

Ich bedanke mich bei allen, die mich bei der Arbeit für die Schachjugend unterstützt haben.

Mit freundlichem Sportgruß,

gez. Peter Titz

# Schachverband Mittelrhein e. V.

## Beauftragter für Wertungen

---

### Bericht über das Kalenderjahr 2012

Die Auswertung von Turnieren verläuft ohne nennenswerte Probleme. Personelle Änderungen gab es nicht.

Für die Auswertungen der Spielzeit 2012/13 werden die Ergebnisdateien von den Spielleitungen nicht mehr manuell in das Auswertungssystem übernommen, sondern mit der Auswertungs-Software eingelesen. Die Darstellung der Auswertungen wird dadurch bei Mannschaftswettbewerben etwas anders aussehen. Differenzen von Personendaten in den Listen der Mannschaftsaufstellungen und den Spielberichten gegenüber dem Bestand in der Mitglieder-Datenbank des DSB führen zu einem hohen manuellen Aufwand bei der Auswertung von Turnieren. Die im letzten Bericht angekündigte neue Software für die Bearbeitung der Wertungszahlen, genannt DEWIS, ist zum 01.08.2012 für die Benutzung freigegeben worden. Eine vorangegangene Testphase war zu kurz angesetzt, sodass Fehler nicht rechtzeitig erkannt werden konnten. Durch die von Programmierseite gewünschte Art der Datenübernahme aus der zentralen Datenbank des Altsystems Elobase entstanden Fehler bei der Erstellung der Datensätze von Spielern, die letztlich vielfach zu falschen DWZ führten. Sehr, sehr viele Reklamationen der Spieler waren die Folge. Deshalb habe ich den DSB-Präsidenten und den Vizepräsidenten um sofortigen Stopp des Systems gebeten, der auch genehmigt wurde. Seit Dezember 2012 läuft eine Testphase mit DEWIS, die zum 31.03.2013 beendet wird. Alle Wertungsreferenten wurden gebeten, das System zu testen. Danach wird die Software überarbeitet und gewünschte Verbesserungen sowie festgestellte Fehler eingefügt. Danach wird es eine weitere Testphase geben. Mit der erneuten Freigabe kann Anfang des 2. Halbjahres 2013 gerechnet werden.

Mit dem Managementsystem des Württembergischen Schachverbandes wird der Spielbetrieb für Mannschaften abgewickelt, das direkt auf die Personendaten der zentralen Mitgliederverwaltung zugreift. Über eine vorhandene Schnittstelle werden die Spielergebnisse derzeit noch für die Auswertungen übernommen. Nach Inbetriebnahme der neuen Software DEWIS erfolgt die Auswertung nach kurzer Kontrolle direkt.

Nach wie vor veröffentlicht der Deutsche Schachbund auf seinen Internet-Seiten unter der bisherigen Adresse (<http://www.Schachbund.de/>) die Wertungszahlen. Dort können sowohl die Auswertungsdaten der einzelnen Mitglieder eingesehen als auch aktuelle Rang- oder Alphalisten für Vereine oder Organisationen erstellt werden. Die Aktualisierung der Daten erfolgt in Abhängigkeit der anfallenden Auswertungen mindestens zweimal monatlich. Download-Möglichkeit besteht. Auswertungsdateien aller neuen Turniere erscheinen auch auf den Internet-Seiten des Deutschen Schachbundes.

In der Datenbank der FIDE werden jetzt die Daten von ca. 25.900 deutschen Schachspielern verwaltet, von denen etwa 16.800 eine Ratingzahl haben. Steigende Fehlerquoten trüben das Bild, zurückzuführen auf differierende Personendaten. Der beschlossene Abgleich von Namen der Spieler nichtdeutscher Nationalität wurde bisher nicht realisiert. Bei der Meldung von Turnierergebnissen ist neben Spielernamen mit Vorname und der FIDE-Identnummer bereits erfasster Spieler auch das Geburtsdatum notwendig. Unvollständig eingereichte Ergebnis-Meldeunterlagen werden vom FIDE-Rating-Administrator des DSB nicht an die FIDE weitergeleitet.

Abschließend möchte ich mich bei allen Wertungsreferenten der Bezirke, auch im Namen des Deutschen Schachbundes, für die guten Arbeitsergebnisse bedanken.

Gez.: Joachim Fleischer

Lohmar, den 23. Februar 2013

**Ihre Notizen:**

